

Wildeck/Mö

Für die Sportkegler des Zweitbundesligisten AN Bosserode steht am kommenden Wochenende der vorletzte Spieltag der regulären Saison an, im Februar und März folgen dann die Playoffs um den Aufstieg in die erste Bundesliga. Zuerst geht es aber für die Mannen um Sportwart Tobias Brill zum zweiten hessischen Vertreter, der KSG Neuhoef – gespielt wird am Samstag um 13 Uhr auf den Bahnen in Dorfborn. Für die Gastgeber ist die Ausgangsposition durchaus heikel, denn sechs gehaltenen Auswärtspunkten stehen auch sechs abgegebene Heimpunkte gegenüber – bei einem weiteren Punktverlust könnte Neuhoef in die Playdowns rutschen in denen zwei von vier Teams den Gang in die Landesliga antreten müssten. Die Wildecker können indes befreit aufspielen, die Playoffteilnahme ist sicher und im Kampf um Platz zwei sieht es ebenfalls nicht schlecht aus – auch ein Neuhofer 3:0-Sieg wäre kein Beinbruch für die Bosseröder, denn damit könnte Neuhoef sogar in die Playoffs kommen und man hätte eine zusätzliche Tour ins Saarland weniger zu bewältigen. Hessenligist Eintracht Heringen gastiert im drittletzten Saisonspiel beim KV BW Sontra und hat nur geringe Erfolgsaussichten auf einen Teilerfolg – die Werrastädter müssen darauf hoffen das es keinen hessischen Bundesligaabsteiger gibt, denn dann gäbe es lediglich einen Absteiger in der Hessenliga. Die KSG Hönebach-Ronshausen tritt beim SKV Waldbrunn-Hadamar an, auch hier sind die Chancen auf einen Punkt auf der anspruchsvollen Bahn nur sehr gering.

In der Verbandsliga Nord will BW Herfa gegen GH Rommerz die Siegpunkte einfahren mit diesen sollte Rang acht gesichert werden. Die Gäste rangieren aktuell auf Platz neun und könnten bei einer Niederlage nicht mehr an Christian Sturm und seinen Mitstreitern vorbeikommen. GW Lengers will seinen siebten Platz mit einem Teilerfolg beim Schlusslicht GF Fulda II festigen – die Hausherren haben aber am vergangenen Spieltag den KSV Baunatal zu Hause bezwungen, Lengers sollte daher gewarnt sein.

Im Kampf um die Meisterschaft in der Bezirksoberliga Ost hat Gh Raßdorf das Team vom KV BW Sontra III zu Gast, alles andere als ein Sieg und der Ausbau der Tabellenführung wäre eine grosse Überraschung. Die KSG Hönebach-Ronshausen II sollte Eintracht Heringen II bezwingen können, jedoch benötigen die Gäste Jeden Punkt um auch nächstes Jahr noch in der Bezirksoberliga an den Start gehen zu können.

In der Bezirksliga steht bereits der letzte Spieltag an, hier steht die KSG Neuhof IV bereits als Meister fest. Die KSG Hönebach-Ronshausen III könnte mit einem glatten Sieg gegen Neuhof noch auf den zweiten Platz klettern, dazu müsste aber SKS 9 Fulda II im Heimspiel gegen Hilders straukeln, was unter normalen Umständen nicht zu erwarten ist. GW Lengers II will gegen den KSC Dietershausen alle drei Punkte, so oder so wird man die Saison aber auf einem ordentlichen sechsten Platz abschliessen. BW Herfa II trifft im Kellerduell auf das Schlusslicht Sontra IV, mit einem Sieg nach der Gesamtholzzahl wäre der Abstand zu den Gäste gewahrt. In der A-Liga Ost I erscheint der Meistertitel von GH Raßdorf nur noch Formsache, gegen die SG Bad Hersfeld sind die Wildecker klarer Favorit. GW Lengers III steht als Vizemeister bereits fest und hofft bei Sontra V auf mindestens einen Zähler.

Spiele am Wochenende:

2. Bundesliga Süd

KSG Neuhof - AN Bosserode (Sa., 13 Uhr).

Hessenliga

KV BW Sontra - Eintracht Heringen, SKC Waldbrunn-Hadamars - KSG Hönebach-Ronshausen (beide Sa., 13:30 Uhr).

Verbandsliga Nord

BW Herfa – GH Rommerz (Sa., 13 Uhr), GF Fulda II - GW Lengers (Sa., 17 Uhr).

Bezirksoberliga Ost

KSG Hönebach-Ronshausen II – Eintracht Heringen II, GH Raßdorf – KV BW Sontra III (beide Sa., 14 Uhr).

Bezirksliga Ost

GW Lengers – KSC Dietershausen (Sa., 14 Uhr), BW Herfa II – KV BW Sontra IV, KSG Hönebach-Ronshausen III – KSG Neuhof IV (beide So., 10 Uhr).

A-Liga Ost I

GH Raßdorf II – SG Bad Hersfeld (Sa., 16 Uhr), KV BW Sontra V – GW Lengers III (So. 10 Uhr).